

Frau Beigeordnete  
Stefanie Seiler  
Maximilianstraße 100  
67346 Speyer

Speyer, den 30.10..2018

### **Anfrage zum Umweltausschuß Baumschutzmaßnahmen bei Neupflanzungen in problematischen Wurzelraumsituationen**

Sehr geehrte Frau Beigeordnete,

wir bitten, folgende **Anfrage** auf die Tagesordnung des Umweltausschusses vom 19.11.2018 zu nehmen:

Mit Antragsschreiben vom 02.06.2016 hat die CDU-Fraktion beantragt,

bei der Neupflanzung von Bäumen in Verkehrsflächen sowie an anderen Stellen, an denen sich die Baumwurzeln nicht frei entwickeln können, bevorzugt Wurzelführungs- oder Wurzelkammersysteme einzusetzen.

Ziel des Antrages war die Sicherung eines ausreichenden Wurzelraumes und damit die Verbesserung der Lebensbedingungen für Bäume in Problemlagen, insbesondere für Straßenbäume und Bäume in ähnlichen räumlichen Konfliktsituationen. Der Wurzelraum soll durch die eingesetzten Systeme vom oberflächennahen, meist stark verdichteten und unterversorgten Verkehrsflächenbereich in tiefere, unverdichtete Substraträume geführt werden.

Es bestand Einigkeit, daß die Wurzelführungs- bzw. Wurzelkammersysteme nicht flächendeckend, sondern nur im tatsächlichen Bedarfsfall eingesetzt werden sollen.

Dieser Antrag wurde in der Ratssitzung vom 16.03.2016 einstimmig beschlossen.

Zwischen Stadtratsbeschluß im März 2016 und heute sind nunmehr 20 Monate vergangen und sicherlich sind etliche Neupflanzungen von Bäumen in wie oben dargestellten Konfliktsituationen erfolgt.

In Anlage fügen wir exemplarisch ein Foto eines neu gepflanzten Baumes in der Nachtweide bei, bei dessen Anblick sich der Eindruck aufdrängt, daß hier -ungeachtet einer in diesem Sommer zweifelsfrei schwierigen Versorgung der Bäume- trotz evidenter „Problemlage“ (Straßenbaum) kein Wurzelschutzsystem eingebaut wurde.

Wir bitten daher um Beantwortung der nachstehenden Fragen:

1. **Wieviele Neupflanzungen von Bäumen in potentiell problematischen Wurzelraumsituationen erfolgten zwischen April 2016 und heute ? (Straßenbäume, Bäume in ähnlichen wurzelräumlichen Problemlagen, sonstige Bedarfsfälle)**
2. **Bei wievielen dieser Neupflanzungen wurden Wurzelführungs- / bzw. Wurzelkammersysteme eingesetzt ?**
3. **Soweit in tatsächlichen Bedarfsfällen keine entsprechenden Wurzel(raum)-schutzmaßnahmen getroffen wurden: Warum wurden die Maßnahmen nicht vorgenommen ?**
4. **Soweit Neupflanzungen von Bäumen auf Verkehrsflächen/ städtischen Flächen durch Dritte im Auftrag der Stadt vorgenommen werden: in welcher Weise wird sichergestellt, daß wurzelräumliche Problemlagen -also Bedarfsfälle- fachlich fundiert festgestellt und die notwendigen Wurzel(raum)schutzmaßnahmen auch vorgenommen werden ?**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Axel Wilke

Fraktionsvorsitzender

*Anlage: Foto eines neugepflanzten Baumes in der Nachtweide v. 24.08.2018*



eingegangen per E-Mail